

mein **DUDERSTADT**

Das Gesellschaftsmagazin für Duderstadt und Umgebung

06

Silvester- Feuerwerk

Tradition oder Marketing?

18

Runter vom Sofa!

Winterliche Ausflugstipps

vhs
og
O:

Sprachen, Sport, Kultur und Kochen...
finden Sie in der Beilage der VHS!



Komm ins
#teammartini

Sichere Dir
Deinen Startbonus
3000,-€*
wenn Du Pflegefachperson
oder MTRA bist!

Wir suchen Dich zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

- **Pflegefachfrau/-mann***
- **Pflegefachfrau/-mann mit Fachweiterbildung Anästhesie und Intensivpflege****
- **Medizinisch-Technischen Radiologieassistent (MTRA)***

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit!

Du suchst ein sympathisches und professionelles Team, arbeitest gerne auf Augenhöhe in einer respektvollen Atmosphäre und Dir ist die Werteorientierung Deines Arbeitgebers wichtig? Du schätzt bodenständige Menschen, die frische Landluft und einen Arbeitsort, der ohne Staus gut erreichbar ist? Dann lern uns kennen!

Freu Dich auf...

- ein breites Corporate-Benefit-Angebot mit attraktiven Mitarbeitendenrabatten für diverse Onlineshops
- ein breites Angebot betrieblicher Gesundheitsförderung mit z.B. kostenfreien Yoga Kursen, BusinessBike Bike-Leasing, etc.
- ein tolles #TeamMartini
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- spannende Fort- & Weiterbildungsmöglichkeiten

Sichere Dir
Deinen Startbonus
6000,-€**
wenn Du als Pflegefachperson
über eine Fachweiterbildung
Intensiv- & Anästhesiepflege
verfügst!

Dein Ansprechpartner




André Bachmann Pflegedirektor
Telefon 05527 842-201
bewerbung@kh-dud.de

Weitere Infos zu den
Pflegekräften



Weitere Infos zu den
MTRA



Weitere Infos zur Stelle auf: www.krankenhaus-duderstadt.de

– Editorial –

Im Wandel der Zeit – Traditionen sind nicht in Stein gemeißelt. Sie wachsen, verändern sich und entwickeln sich weiter.

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserer letzten Ausgabe von mein Duderstadt im Jahr 2024 haben wir uns auf die Suche nach Traditionen zum Jahreswechsel begeben. Die durchaus streitbare Frage nach dem Silvesterfeuerwerk – wenn überhaupt, dann wo, wie groß und warum? – wird seit Jahren kontrovers diskutiert. Die Ursprünge, aktuelle Regelungen und Alternativen zum Feuerwerk erfahren Sie in unserer Titelstory.

Weihnachten ist das Fest der Besinnlichkeit und der Nächstenliebe. Doch auch im übrigen Jahr ist das Engagement für andere ein wichtiger Grundpfeiler einer lebenswerten Gesellschaft. Wir stellen positive Beispiele von der Caritas über die Bürgerstiftung und UNICEF bis zur Bundespolizei vor.



Im Sport hofft die wiederbelebte Kinder- und Jugendfußballsparte auf ein erfolgreiches neues Jahr. Wir haben beim Training zugeschaut. Auch im Winter kann das Eichsfeld reizvoll sein. Mit tollen Ausflugstipps

und vielen spannenden Veranstaltungen für die ganze Familie runden wir unsere Ausgaben zum Jahresende ab. Außerdem haben Sie noch bis zum 22. Dezember die Möglichkeit, den kleinen, aber feinen Duderstädter Weihnachtstreff zu besuchen.

Besinnliche Festtage und einen glücklichen Jahreswechsel wünscht

Claudia Nachtwey
nachtwey@mundus-online.de
01773983891



NETZWERKTECHNIK LEINEMANN

GLASFASER | WLAN | TELEFONIE | LAN

HILFE BEIM EINRICHTEN VON GLASFASER GESUCHT? FUNKTIONIERT DAS WLAN NICHT RICHTIG?

FROHE WEIHNACHTEN 2024

IHR PARTNER BEI WLAN UND GLASFASER

+49 5527 998028
+49 5527 998028

NETZWERKTECHNIK LEINEMANN
NWTL.DE
INFO@NWTL.DE

WWW.NWTL.DE

AVM PREMIUM PARTNER
ZERTIFIZIERTER DATENSCHUTZ KOORDINATOR

JETZT SCANNEN



Physiotherapie Körperwerk

Inh. Thommy Egerer

Frohe Weihnachten! Guten Rutsch ins neue Jahr!

• Beratung • Diagnostik
• Prävention • Behandlung

Hinterstraße 81 | 37115 Duderstadt | 05527 71295
0170 660 31 45 | physiotherapie-koerperwerk@gmx.de

*/** Startbonus gerechnet auf Vollzeitstelle, bei Teilzeit in prozentualer Höhe des Stellenanteiles. Der Startbonus ist nicht kombinierbar. Pflegefachpersonen mit FWB Intensiv/Anästhesie erhalten 6 TEUR statt 3 TEUR. Weitere Informationen findest Du auf der Website!

Das St. Martini Krankenhaus gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund.

Neue Doppelspitze bei Altenhilfe und Pflege

Frank Heerwig bildet mit Simone Lojda das Leitungsteam im Caritas-Geschäftsbereich

Franks Heerwig gehört seit Oktober 2024 zum Leitungsteam des Geschäftsbereichs Altenhilfe und Pflege des Caritasverbands Südniedersachsen. Seit Februar 2024 hatte Simone Lojda den Geschäftsbereich allein verantwortet. „Wir begrüßen einen ausgewiesenen Experten im Personal- und Finanzwesen und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit“, erklären die Caritas-Vorstände Ralf Regenhardt und Holger Gatzemeyer.



Holger Gatzemeyer, Simone Lojda, Frank Heerwig und Ralf Regenhardt.
Foto: cps

Simone Lojda und Frank Heerwig wollen zukünftig gemeinsam die Am-

bulante Pflege im ländlichen Raum sicherstellen. „Mich motiviert die Möglichkeit, in der Caritas-Gemeinschaft Teilhabe und Selbstbestimmung im Alter unter den sich verändernden Rahmenbedingungen unserer Gesellschaft gestalten zu dürfen“, meint Heerwig.

Zuvor leitete er das zentrale Personalbüro der Deutschen Provinz der Salesianer Don Boscos in Berlin. Auch bei einer Unternehmensberatung und bei mehreren gemeinnützigen Organisationen hat der gebürtige Eichsfelder schon gearbeitet. **ny**

Neuer Kreislauf für mehr Sicherheit

Dank integrierter Zebrastreifen sollen Radfahrer und Fußgänger besser geschützt sein

Der neue Kreislauf in der Duderstädter Industriestraße zwischen dem Kornhaus und neuem Lidl-Markt wurden nach nur fünf Monaten Bauzeit geöffnet. Verantwortlich zeichnet die Firma Lidl, die neben dem Raiffeisenmarkt ihre neue Filiale im November 2024 fertiggestellt hat.



René Schlüter (Lidl), Jürgen Vollmer (Vollmer Bau GmbH) und Bürgermeister Thorsten Feike öffnen die Zufahrt des Kreislaufs (ny)

Zur feierlichen Eröffnung des neuen Kreislaufs verwies Bürgermeister Thorsten Feike auch auf die Verbesserung der Verkehrssicherheit. „Sowohl für Radfahrer als auch für Fußgänger ist nun ein Überqueren der Straßen in

alle vier Richtungen auf Zebrastreifen möglich“, sagte der Bürgermeister. Er betonte, dass mit der Kreislaufzufahrt Richtung Süden schon weitblickend ein Anschluss in die Dr.-Hellrung-Straße bedacht worden sei. Denn langfristig solle der südwestliche Duderstädter Stadtteil weiterentwickelt werden.

Thorsten Feike dankte auch den Anliegern, die ein Stück ihrer Grundstücke abgegeben hatten, um den Kreislauf in dieser Form zu ermöglichen, sowie dem Team der Stadtverwaltung für die Umsetzung aller verwaltungstechnischen Belange. **ny**

Benefiz-Konzerte seit 66 Jahren

Das Bundespolizeiorchester Hannover unterstützt regionale Organisationen

Zum 66. Mal hat in Duderstadt das Wohltätigkeitskonzert des Bundespolizeiorchesters Hannover stattgefunden. Unterstützung gab es von der Concert Band des Eichsfeld Gymnasiums und einigen talentierten SolokünstlerInnen.

Die Einnahmen aus dem Konzert, das im Rahmen des diesjährigen Duderstädter Kultursommers stattgefunden hat, wurden zur Adventszeit von Bürgermeister Thorsten Feike und dem Abteilungsleiter der Bundespolizei Duderstadt, Steffen Rei-



Stadt und Bundespolizei überreichen Spenden aus Wohltätigkeitskonzert.
Foto: Stadt Duderstadt

er, an drei regionale Organisationen übergeben. Je 1.100 Euro erhielten das Dekanatsjugendzentrum Emmaus, das Lorenz-Werthmann-Haus der Caritas Südniedersachsen sowie die Lebenshilfe Eichsfeld. Das Emmaus möchte die Spenden für den Ausbau kostenfreier Angebote für Kinder und Jugendliche verwenden, im Lorenz-Werthmann-Haus fließt die Spende in das Senioren-Projekt „Urlaub ohne Koffer“, und bei der Lebenshilfe wird die Spende für eine Mehrtagesfahrt für Menschen mit Behinderung genutzt. **ny**

Der Westerturm trägt blau

Zum Tag der Kinderrechte werden weltweit besondere Bauwerke blau angestrahlt

Die Stadt Duderstadt und das UNICEF-Team Duderstadt haben sich zum internationalen Tag der Kinderrechte am 20. November gemeinsam an der globalen UNICEF-Aktion #TurnTheWorldBlue beteiligt. Weltweit wurden um 20.11 Uhr besondere Bauwerke blau angestrahlt, neben dem Eiffelturm und der Chinesischen Mauer auch Duderstadts Wahrzeichen: der Westerturm. Doris Glahn vom Duderstädter UNICEF-Team erinnerte daran, dass auch heute noch vielerorts durch Kriege, Armut, Hunger und Misshandlung gegen die Kinderrechte versto-



Blauer Westerturm als verbindendes Zeichen zum Tag der Kinderrechte
Foto: ny

Ben werde. Im Jahr 2024 heißt das Motto „Kinderrechte leben. Demokratie stärken“ und soll das Mitspracherecht von Kindern ins Bewusstsein bringen. Als verbindendes Element zum „Farbe bekennen“ und als Symbol universeller Vernetzung wurden an vielen Orten der Welt besondere Gebäude blau angestrahlt.

Bürgermeister Thorsten Feike betonte, dass in Duderstadt großer Wert auf das Thema Kinderrechte gelegt werde. Dazu zählten auch die Projekte der Kinderrechte-Grundschule St. Elisabeth. **ny**



Silvesterfeuerwerk – Tradition oder cleveres Marketing?

von Claudia Nachtwey

Für viele Menschen gehört das Silvesterfeuerwerk zum Jahreswechsel dazu. Doch laut Umfragen sind das inzwischen nur noch 24 Prozent der Bevölkerung, die sich unbedingt dafür aussprechen.

Rund 53 Prozent sind vor allem aus Umwelt- und Tierschutzgründen dagegen, manchen ist es schlichtweg zu

teuer. Der Rest der Befragten spricht sich gegen private, aber für zentrale Feuerwerke aus oder hat keine Meinung dazu. (Quelle: Statista)

Fakt ist: Wer zu Silvester ein Feuerwerk anzünden möchte, hat dabei einige Regeln einzuhalten. So ist gemäß der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) das Abbren-

nen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen wie Reet- oder Fachwerkhäusern verboten.

Hierunter versteht der Gesetzgeber einen einzuhaltenden Abstand von mindestens 200 Metern.

Woher kommt eigentlich diese vermeintliche Tradition?

Das chinesische Schwarzpulver wurde ab dem späten Mittelalter in Europa bekannt. Seitdem nutzte man es vor allem zu kriegerischen Zwecken. Eine Schlacht konnte dank der Kunst eines Feuerwerkers entschieden werden. Schwarzpulver war dementsprechend wertvoll, und es ließen sich damit gute Geschäfte machen.

Etwa seit dem Barock wurden Feuerwerke auch zu festlichen Anlässen und zur Repräsentation von Macht eingesetzt, und zwar ausschließlich von Adligen, die sich solch ein teures Vergnügen leisten konnten und das auch zeigen wollten. Ab dem 18. Jahrhundert, im Zeitalter politischer und gesellschaftlicher Umwälzungen, sah es dann wirtschaftlich schlech-

ter aus für den Adel. Feuerwerke zum reinen Vergnügen waren nur noch selten zu sehen. Die Feuerwerker mussten sich also überlegen, wie sie die Geschäfte wieder in Gang bringen konnten.

1838 gründete ein Kanonier der Hamburger Bürgerartillerie, Georg Heinrich Hermann Berckholtz, die erste private deutsche Feuerwerkerei. Noch immer war Pyrotechnik mit hohen Kosten verbunden. Für den Durchschnittsbürger war es undenkbar, sein schwer verdientes Geld in wenigen Augenblicken zum reinen Vergnügen in die Luft zu jagen. Große zentrale Feuerwerke setzten sich allerdings zum Jahreswechsel und zu außergewöhnlichen Ereignissen durch. Ansonsten verdiente Georg Berckholtz

sein Geld hauptsächlich mit Signal- und Pyrotechnik für Schiffe.

Durch die Entwicklungen in der chemischen Industrie gab es einen weiteren Aufschwung in der Pyrotechnik ab Beginn des 20. Jahrhunderts. Zudem liefen die Geschäfte in der Branche während der beiden Weltkriege hervorragend. Nach dem Zweiten Weltkrieg war allerdings vorerst Schluss. Viele Feuerwerksfirmen waren entweder zerstört oder es wurden ihnen die auferlegten Reparationszahlungen zum Problem. Einige Firmen hielten sich mit der Herstellung von Ofenanzündern über Wasser – oder entwarfen einfache Feuerwerkskörper, die von Privatpersonen ohne pyrotechnische Vorbildung zu bedienen waren.



Kein Feuerwerk in der Duderstädter Altstadt. Foto:ny

Tipps für bestmöglichen Schutz der Haustiere zu Silvester



Ein lukratives Geschäft mit Folgen

Rund 180 Millionen Euro für Böller in der Silvesternacht

Die „Tradition“ der privaten Böllerei zu Silvester hat ihren Ursprung also vor allem in einer gelungenen Marketingstrategie von Pyrotechnikfirmen in der Nachkriegszeit. Äußerst lukrativ ist das Geschäft auch heute noch. 2019 wurden in der Silvesternacht rund 130 Millionen Euro in die Luft gejagt.

Nachdem während der Corona-Pandemie Feuerwerke verboten waren, hat sich in den Jahren 2022 und 2023 ein historisches Umsatzhoch von rund

180 Millionen Euro eingependelt (Quelle Statista).

Und bei einem Steuersatz von 19 Prozent verdient der Staat ordentlich mit. Dabei stammen viele Böller von Billiganbietern aus dem osteuropäischen und asiatischen Raum, hergestellt unter menschenverachtenden Bedingungen. Die Massen-Böllerei hat zudem umweltschädliche und gesundheitliche Folgen. Neben der enormen Feinstaubbelastung kommen zahlreiche Verbrennungen, Augenverletzungen und Hörschäden bei Feiernden, Sachschäden an Fahrzeugen und Gebäuden sowie riesige Mengen von Müll und Plastik dazu.

Stress für Tiere

Tierhalter kennen das: Während andere fröhlich feiern, sitzt man mit seinem Tier bestenfalls auf dem Sofa, bei größeren Tieren auch im Stall, versucht alles mögliche zur Beruhigung des Vierbeiners und wartet, dass die Nacht endlich vorübergehe. Zahlreiche Haus- und Wildtiere leiden

chen sich manchmal in Verstecken, aus denen sie allein nicht wieder herauskommen, Hunde rennen in Panik über Straßen.

Für den Jahreswechsel 2022/23 nennt der Deutsche Tierschutzbund 212 tote und 17 verletzte Tiere, darunter sowohl Haus- als auch Wildtiere, die von den Partnertierheimen gemeldet wurden. Zusätzlich landeten verletzte Tiere in Auffangstationen oder wurden später von ihren Besitzern gefunden, tauchen also dementsprechend nicht in der Statistik der Tierheime auf. Manche Haustiere bleiben nach einer Panikattacke in der Silvesternacht auf ewig verschwunden. Zudem gibt es eine Dunkelziffer von Wildtieren, die an den Folgen der Silvesternacht gestorben sind und nie gefundenen wurden.



bei Feuerwerken unter Panikattacken oder werden aus ihrer Nacht- und Winterruhe aufgeschreckt. Nicht nur der Lärm, sondern auch die plötzlichen grellen Lichter und der Geruch nach Verbranntem beeinflussen sie in ihrem Verhalten. In Panik geratene Tiere sind zudem einer erhöhten Verletzungsgefahr ausgesetzt.

Wildvögel steigen mitten in der Nacht auf, verlieren oftmals die Orientierung und verbrauchen ihre Energiereserven, die sie zum Überleben im nahrungsarmen Winter benötigen. Katzen verkrie-

Lasershow als Alternative?

Heute wird vielerorts schon über Lasershows zu Silvester als umweltfreundlichere Alternative nachgedacht. Zumindest die Haustiere hätten ohne Knallerei und Brandgeruch weniger Angst. Allerdings kann diese nächtliche Mega-Beleuchtung ebenfalls Vögel und Wildtiere in ihren Nachtquartieren aufschrecken, daher sollten Orte, wo so etwas stattfinden kann, mit Bedacht gewählt werden.

Welche Feuerwerks-Regelungen gelten für Duderstadt?

In Duderstadt ist das Abbrennen jeglichen Feuerwerks innerhalb des Walls verboten. Seit dem Jahr 2020 gilt das grundsätzliche Feuerwerksverbot darüber hinaus in den Kreuzungsbereichen der Bahnhofs-, Neutor-, Obertor-, Steintor- und Westertorstraße. Außerdem ist besondere Rücksichtnahme in der Nähe von Gewerbegebieten, in denen gefährliche Stoffe lagern können, Sammelunterkünften, Tankstellen und Tierheimen geboten.



KÜCHEN-AKTION

MIT HEIMWERKERKÖNIG MARK KÜHLER!

Wir runden die Preise ab!

Willkommen bei Möbel Jaeger – Ihrem Experten für hochwertige Küchen! Entdecken Sie innovative Designs, langlebige Materialien und maßgeschneiderte Lösungen. Unsere erfahrenen Fachberater stehen Ihnen zur Seite, um Ihre Traumküche zu planen. Qualität, Funktionalität und Stil – bei uns vereint in jeder Küche. Verwirklichen Sie Ihren Küchentraum mit uns!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Dieter Berger
0551 38360 109



Gratis Upgrade:
Alle Küchenauszüge mit Glaszargen!

BORA *individuell veränderbar*

1 | Einbauküche
~~19.399 €~~
Werbepreis: ~~12.899 €~~
Aktionspreis*: **12.000 €**

1 | GRIFFLOSE EINBAUKÜCHE

Front EM Touch in schwarz supermatt

Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit 3D Heißluft, EEK A², Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA** BHU, Induktionskochfeld mit Abzug, EEK A²,

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1, EEK E¹, 136l
Edelstahlpüle Rodi 87100
Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057

* Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis zum 31.08.2024. EEK = Energieeffizienzklasse, ¹Spektrum Kühl-/ Gefrierschränke und Geschirrspüler A bis G, ²Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ bis D.



individuell veränderbar

2 | Einbauküche
~~7.899 €~~
Werbepreis: ~~5.499 €~~
Aktionspreis*: **5.000 €**



2 | EINBAUKÜCHE EM941 SENSO

in schiefergrau, Front Lack Premium matt mit AntiFingerprint, individuell erweiterbar.

Einbauherd Laurus LEH3 Edelstahl; EEK A²

Cerankochfeld Laurus LCF600 Flachschildhaube Faber TLSCXA60; EEK C²

Kühlschrank Laurus LKS88E; EEK E¹

Edelstahlpüle Rodi 87100
Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057



3 | MODERNE EINBAUKÜCHE

Front EM Natura Eiche mit Touch Aqua supermatt
Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit 3D Heißluft, EEK A²
Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA**, BHU, Induktionskochfeld mit Abzug, EEK A²
Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1, EEK E¹, 136l
Edelstahlpüle Rodi 87100
Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057



3 | Einbauküche
~~14.199 €~~
Werbepreis: ~~9.899 €~~
Aktionspreis*: **9.000 €**

individuell veränderbar

SERVICE-VORTEILE

"Exklusive Materialien für Ihre Traumküche."
Mark Kühler

- ✓ auf Wunsch **Heimberatung**
- ✓ Aufmaß mit **Passt-genau-Garantie**
- ✓ Computerplanung mit **foto realistischer Perspektive**
- ✓ flexible Finanzierung
- ✓ Installationsplan
- ✓ pünktliche Lieferung
- ✓ Elektro- und Wasseranschluss
- ✓ **Montage durch eigene Tischler**



Besuchen Sie uns auf Social Media



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

Göttingen-Weende | Lutteranger 10 | Tel.: 0551 38360-0

Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**
Di. – Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 – 18:00 Uhr

CJ Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel GmbH & Co. KG, Mündener Str. 19e, 37213 Witzenhausen

www.moebel-jaeger.de

Winterliche Veranstaltungshighlights

Kunst, Kultur und Märkte machen Lust auf die bunte Jahreszeit

Duderstadt und das Eichsfeld laden in den Wintermonaten zu zauberhaften Erlebnissen ein. Im Dezember erstrahlt der Weihnachtsmarkt in Duderstadt mit festlichem Lichterglanz,

im Januar locken stimmungsvolle Konzerte wie das Neujahrskonzert im Ballhaus. Familien können sich auf Theaterstücke und Puppenspiele freuen, die für alle Generationen ein

Highlight sind. Zwischen den Veranstaltungen bieten verschneite Wanderwege und Rodelhänge in der winterlichen Hügellandschaft perfekte Gelegenheiten, die Natur zu genießen.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Dezember 16	17 Duderstädter Weihnachtstreff	18	19 Weihnachts-Soiree am Eichsfeld-Gymnasium	20	21 Eichsfelder Lichterfahrt	22 Abschluss Duderstädter Weihnachtstreff mit Live-Musik
23	24 Krippenspiel und Christvesper in St. Servatius Krippenspiel in der Basilika St. Cyriakus	25 X-Mas-Party in der Musikwerkstatt Merry CHRISTMAS	26 Offene Bühne mit Kreuzberg on KulTour im Backsteinhaus	27	28 Dust in the wind – Abschied der Musikwerkstatt	29
30	31	Januar 1	2	3	4 Die Nacht der 5 Tenöre	5
6	7	8	9 Neujahrskonzert mit dem Göttinger Symphonie Orchester	10	11	12
13	14	15	16	17	18 Queen of Sand – Irina Titova Hakanuta Matata – Show der größten Kindermusicals	19
20	21	22	23	24	25 Kleiner Rabe Socke im Ballhaus	26
27	28	29	30	31	Februar 1	2
					Rhythm of the Dance	

Do., 19. Dezember, 17 Uhr
Weihnachts-Soiree am Eichsfeld-Gymnasium

Das Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt (EGD) lädt ein zur großen Weihnachts-Soiree im Schulzentrum auf der Klappe. Die schuleigenen Ensembles – Bläserklassen, Concert Band, Big Band und Chöre – sowie Solisten präsentieren ein adventliches Programm. Die Oberstufe und die Schülervertretung verkaufen Snacks und Getränke für gute Zwecke. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Weihnachts-Soiree am EGD (ny)



Sa. 21. Dezember, ab 17 Uhr
Eichsfelder Lichterfahrt

Auch 2024 rollen wieder die festlich geschmückten Trecker und andere Landwirtschaftsfahrzeuge durch zahlreiche Ortschaften im Eichsfeld und Umgebung, um Spenden zu sammeln, dieses Jahr für das Kinder- und Jugendhospiz Sternlichter. Die Tour führt von Seulingen nach Seeburg, Ebergötzen, Krebeck, Bodensee, Bilshausen, Gieboldehausen, Rollshausen, Oberfeld, Mingerode, Breitenberg, Langenhagen, Fuhrbach, Duderstadt und Westeroode zurück nach Seulingen. Mehr bei lichterfahrt-seulingen.de.

Festlicher Benefiz-Konvoi (ny)



So. 22. Dezember, ab 16:30 Uhr
Krippenspiel und Christvesper in St. Servatius

Am letzten Tag des Duderstädter Weihnachtstreffs 2024 wird nochmal Live-Musik mit Tammo und Nicoletta Förster und mit dem Singer/Songwriter Andreas Leinemann geboten. An den gemütlichen Verkaufsständen gibt es Glühwein, Punsch, Bratwurst, Crepes und vieles mehr.

Duderstädter Weihnachtstreff (ny)



Di. 24. Dezember, ab 16 Uhr
Krippenspiel und Christvesper in St. Servatius

Zur Kinderchristvesper mit Krippenspiel sind Kinder und ihre Familien am Heiligabend eingeladen. Pastorin Christina Abel und ihr Team der ev. Kirchengemeinde St. Servatius haben diesen festlichen Nachmittag vorbereitet. Um 18 Uhr folgt dann die Christvesper, ebenfalls mit Pastorin Christina Abel.

Die ev. Kirche St. Servatius (ny)



Di. 24. Dezember, 15 Uhr
Krippenspiel in der Basilika St. Cyriakus

Die Weihnachtsgeschichte zeigen die Kinder der Kirchengemeinde St. Cyriakus bei einem Krippenspiel unter dem Titel „Zu Bethlehem geboren“ während der Krippenandacht in der Basilika. Alle Kinder und Familien sind willkommen.

Die Krippe in der Basilika St. Cyriakus (ny)



Mi. 25. Dezember, 20 Uhr
X-Mas-Party in der Musikwerkstatt

Die X-Mas-Party am ersten Weihnachtstag in der Duderstädter Musikwerkstatt, Industriestraße 17, hat Kult-Status. Tickets gibt es nur im Vorverkauf (keine Abendkasse) an den Samstagen 7./14./21. Dezember zwischen 17 und 19 Uhr im Eingangsbereich der Musikwerkstatt.

Party zum Jahresabschluss



Fr., 27. Dezember, 20 Uhr
Offene Bühne mit Kreuzberg on
KulTour im Backsteinhaus

Musiker-Newcomer und gestandene Profis treffen sich zur offenen Bühne im Duderstädter Backsteinhaus, Auf der Spiegelbrücke 13, zur „Sause zwischen den Jahren“. Veranstalter ist der Verein Kreuzberg on KulTour e.V., der Eintritt ist frei. Auch Poeten, Zauberer, Komiker und andere Künstler sind willkommen. Anmeldungen für Bühnendarbietungen bei GOE@kreuzbergonkultour.de.

©Freepik



Sa. 28. Dezember, 20 Uhr
Dust in the wind – Abschied
der Musikwerkstatt

Nach 45 Jahren unter der Regie von Mechthild und Eberhard Werner schließt die Duderstädter Musikwerkstatt als letzte Disco vor Ort ihre Tore. Alle Freunde und Wegbegleiter sind eingeladen zur großen Abschiedsfeier unter dem Motto „Dust in the wind“.

©Musikwerkstatt



Sa., 04. Januar, 20 Uhr
Die Nacht der 5 Tenöre

Die fünf Star-Tenöre Vincenzo Sanso, Luigi Frattola, Orfeo Zanetti, Daniel Damyanov und Emil Pavlov präsentieren zum Jahresauftakt ihr neuestes Programm im Duderstädter Ballhaus. Als Stargast ist Marc Marschall dabei. Die „Nacht der 5 Tenöre“ entführt das Publikum auf eine musikalische Reise durch die Welt der Oper. Mit Humor entzünden die Tenöre ein Feuerwerk der größten Arien und beliebtesten Kanzenen. Tickets bei eventim.de.

©Die Nacht der 5 Tenöre



Do., 09. Januar, 20 Uhr
Neujahrskonzert mit dem
Göttinger Symphonie Orchester

Zu den Highlights zum Jahresauftakt gehört das Neujahrskonzert des Göttinger Symphonie Orchesters unter der Leitung von Nicholas Milton im Duderstädter Ballhaus. „An der schönen blauen Donau“ lautet der Titel und als besonderer Gast ist die Posaunistin Polina Tarasenko dabei. Veranstalter ist die TKV Duderstadt. Tickets gibt es im Vorverkauf online bei eventim.de oder in der Duderstädter Gästeinformation, Telefon 05527 841200.

Das Göttinger Symphonie Orchester
(Foto: M. Plha)



Sa., 18. Januar, 17 Uhr
Hakanuta Matata – Show der
größten Kindermusicals

Die einzigartige Show der größten Kindermusicals „Hakanuta Matata“ gastiert im Duderstädter Ballhaus. Die Songs und Melodien aus den bekanntesten Disney-Filmen und den beliebtesten Kinderfilmen und Serien laden zum Mitsingen und Tanzen ein und sind ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Tickets bei Eventim.

©Hakanuta Matata



Sa., 18. Januar, 20 Uhr
Queen of Sand –
Irina Titova

„Es war einmal in Hollywood“ heißt die neue Show der Queen of Sand Irina Titova. Die Künstlerin lässt ihre Sandmalerei live auf einer von unten beleuchteten Glasscheibe entstehen und führt in die Welt des Films. Szenen aus Casablanca, E.T., Die unendliche Geschichte oder Forrest Gump wird der Protagonist aus Sand durchlaufen und dabei viele Abenteuer erleben. Erzähler ist der deutsche Filmstar Sky Du Mont, die Musik stammt von den gefragtesten Komponisten Hollywoods. Tickets bei Eventim.

©Irina Titova



Genuss und Inspiration für Weinliebhaber

Weinfrühjahr 2025 im Restaurant Kredo

Das Restaurant Kredo in Göttingen eröffnet das neue Jahr mit einem besonderen Highlight für Weinliebhaber: Das Weinfrühjahr 2025. Diese Veranstaltungsreihe bietet spannende Einblicke in die Welt des Weins, präsentiert von renommierten Winzern, Sommeliers und Weingütern.

Den Auftakt bildet ein Abend mit der Winzerin Aurelia Hamm vom Weingut Hamm, der ganz im Zeichen des Rieslings steht. Hier können Gäste die Vielseitigkeit und Eleganz dieser ikonischen Rebsorte entdecken. Wenige Tage später folgt ein weiteres Highlight mit Franz Wehrheim vom Weingut Dr. Wehrheim, der die Welt der Burgunderweine in ihrer ganzen Fülle und Raffinesse präsentiert. Ein besonderes Erlebnis erwartet die Gäste außerdem bei einer Veranstaltung, die den Fokus auf Naturweine legt. Unter der Leitung der Sommelière Martina Glauberstein bietet dieser Abend einen spannenden Einblick in die Welt der unverfälschten und naturnahen Weine.

Die Plätze sind begrenzt – sichern Sie sich Ihre Teilnahme telefonisch unter 0551 77075066, per E-Mail oder direkt im Restaurant.

Wir wünschen allen Gästen
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
und einen gesunden guten
START IN DAS JAHR 2025.

WWW.RESTAURANT-KREDO.DE

Restaurant Kredo | Sandweg 9a | 37083 Göttingen | 0551 77075066
MO Ruhetag | DI-MI 12-16:30 | 18-22 Uhr
DO-SA 10-16:30 | 18-22 Uhr | SO 10-16:30 Uhr

Sa., 25 Januar, 16 Uhr
Kleiner Rabe Socke
im Ballhaus

Das Wolfhagener Figurentheater präsentiert das Stück „Kleiner Rabe Socke“ für Kinder ab vier Jahren und Familien. Tickets gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Einlass ist ab 15:30 Uhr.

©Wolfhagener Figurentheater



Sa., 01. Februar, 20 Uhr
Rhythm of the Dance

„25 Jahre Jubiläumstour“ heißt es bei Rhythm of the Dance, der großen Irish Dance Show, die auf ihrer Tournee auch im Duderstädter Ballhaus zu Gast ist. Pulsierende Rhythmen und melodische irische Klänge begeistern die Fans in 50 Ländern rund um den Globus. Tickets bei Eventim.

©Rhythm of the Dance



**Wir wünschen
fröhliche Festtage
und einen guten Start
ins neue Jahr!**



Die Erlebnismesse für Familie, Baby und Kind



Foto: Lokhalle

Am 8. und 9. Februar 2025 findet in der Lokhalle Göttingen erneut die Lokolino – Die Erlebnismesse rund um die Themen Schwangerschaft und Geburt, Familie und Leben, Mein Kind und Schulanfang statt. BesucherInnen können sich auf eine fachkundige Beratung, ein vielfältiges Einkaufsangebot, Vorträge und Auftritte im Vortrags- und Bühnenbereich, sowie ein einladendes Rahmenprogramm freuen. Die Angebote im Messebereich reichen von der Baby-Grundausrüstung über Stillberatung, Kinderbekleidung, Kinderzimmerausstattung und Spielzeug bis hin zu den Themen Ernährung, Gesundheit und Bildung. Alle SchulanfängerInnen können sich bei den Göttinger Schulanzeninformationstagen beraten lassen und ihren Schulanzen samt Zubehör direkt erwerben.

Im Erlebnisbereich gibt es spannende Angebote und Attraktionen zum Mitmachen und Ausprobieren, wie eine Erste-Hilfe-Station, einen Dschungel-Run, einen Kletterparcours, Kinderschminken und vieles mehr.

Das Hohensteiner Puppentheater führt Geschichten für Kinder ab 4 Jahren auf. **Weitere Informationen zur Lokolino sind unter www.lokolino.de zu finden.**

lokolino 2025
Erlebnismesse für Familie, Baby & Kind
08.–09. FEB
GÖTTINGEN

Ausstellerbereich mit folgenden Themen:

- Schwangerschaft & Geburt Baby & Kleinkind
- Mein Kind Schulanfang
- ≡ Familie & Leben Still- & Wickellounge
- Erlebnis- & Aktionsbereich

LOKHALLE Weitere Informationen unter www.lokolino.de

Partner: **HKS**, **BABY ONE**, **WIEDERHOLDT**

Medienpartner: **Extra TIP**, **kidsgo**

Facebook: [lokolinogoettingen](https://www.facebook.com/lokolinogoettingen)
Instagram: [lokolino_messe](https://www.instagram.com/lokolino_messe)



©Genuss-Bus des HVE

Genuss-Bus-Tour im neuen Jahr

Mit dem Heimat- und Verkehrsverband Eichsfeld geht es nach Berlin



©FreeNIK

Auch für das Jahr 2025 hat der Heimat- und Verkehrsverband Eichsfeld e.V. wieder attraktive Fahrten mit dem Genuss-Bus zusammengestellt. So können Sehenswürdigkeiten einer Region und inspirierende Veranstaltungen auch kulinarisch erfahren werden. Ein Ticket für den Genuss-Bus wäre für Reiselustige auch ein ideales Geschenk unter dem Weihnachtsbaum.

Die erste Genuss-Bus-Tour 2025 steht unter dem Motto „Schloss und Stracke in Berlin“. Am Samstag, 25. Januar, geht es ins Holländische Viertel in Potsdam. Dieser Stadtteil entstand

im Zuge einer Stadterweiterung unter Leitung des Amsterdamer Baumeisters Jan Bouman. Die nächste Station ist die ehemalige Sommerresidenz der preußischen Könige – das Neue Palais im Park Sanssouci. Die Dreiflügelanlage im Rokokostil entstand in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. Dazu gehören der Grottenaal, das Schlosstheater und der Marmorsaal. Die Anlage ist seit 1990 als Teil der Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin als UNESCO-Welterbe anerkannt.

Nach dem Abendessen im Hotel kann der Abend gemütlich ausklingen, denn auch am zweiten Tag der Tour wird

viel geboten: Es geht zur Grünen Woche nach Berlin, wo das Team des HVE Eichsfeld Touristik e.V. an einem Stand vertreten sein wird, um die touristischen Attraktionen der Region zu präsentieren und die Spezialitäten von Stracke bis Schmandkuchen anzubieten.

Seit 1926 zählt die Grüne Woche zu den traditionsreichsten Messen in Deutschland. Als Leitmesse für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau hat sie sich einen Namen auf internationaler Ebene gemacht. Aussteller aus aller Welt präsentieren an zehn Veranstaltungstagen ein umfangreiches Produktangebot. **ny**

Sie möchten auch dabei sein?

Anmeldungen beim Heimat- und Verkehrsverband Eichsfeld e.V.,

Telefon 03605 2006760,
E-Mail info@eichsfeld.de.

Preis: 172 Euro pro Person im Doppelzimmer, 204 Euro im Einzelzimmer

Runter vom Sofa – hinein in den Winter!

Kalorienverbrennung mit Naturerlebnissen

Nach all dem reichhaltigen Essen an den Festtagen tut etwas Bewegung gut. Im Winter muss man nicht weit fahren, um schön

ne Naturerlebnisse – unabhängig von eingeschränkten Öffnungszeiten – zu genießen. Wir haben einige malerische Ausflugstipps im Eichsfeld zu-

sammengestellt, die gut erreichbar und – je nach körperlicher Fitness – auch im Winter gut begehbar sind. Viel Freude beim Erkunden! **ny**

Fotos: Claudia Nachtwey



Die Franz-von-Assisi-Kapelle

Rundweg um Gut Herbigshagen

Ein Spaziergang auf dem Rundweg um Gut Herbigshagen ist jederzeit und bei jedem Wetter möglich. Zu entdecken gibt es eine ganze Menge: Streuobstwiesen, das Kika-Baumhaus, Dammwild oder einfach die schöne Aussicht. An der Franz-von-Assisi-Kapelle liegt die Grabstätte des berühmten Tierfilmers Heinz Sielmann und seiner Frau Inge, die gemeinsam 1994 die Stiftung gegründet haben.

Grenzlandweg und Grünes Band

Zum Grenzlandmuseum Eichsfeld gehört auch der Grenzlandweg entlang des einstigen Todesstreifens mit Infotafeln zur Geschichte der innerdeutschen Grenze im Eichsfeld. Von den historischen Sperranlagen am einstigen Todesstreifen sind noch viele Originalteile erhalten, darunter der Beobachtungsturm auf dem Pferdeberg.

DDR-Beobachtungsturm Grenzlandweg



Der Warteturm auf dem Sulberg

Sulbergwarte Bei klarer Winterluft ist von der Sulbergwarte zwischen Duderstadt und Mingerode ein weiter Blick über die Umgebung bis zum Harz und Göttinger Wald zu genießen. Der Warteturm ist ganzjährig geöffnet und kostenfrei begehbar.

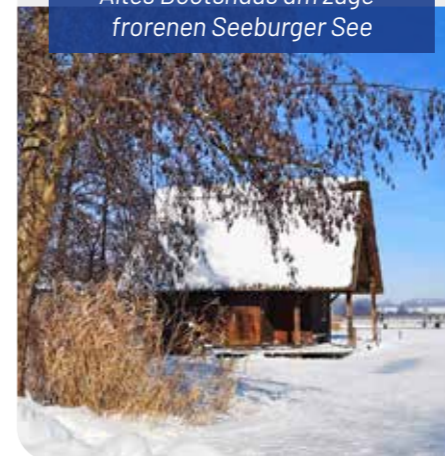


Rundweg auf dem Stadtwall

Duderstädter Wall und Stadtpark Der Duderstädter Wall und die Stadtmauer sind gut erhaltene Teile der ehemaligen Stadtbefestigung. Rund um die Duderstädter Altstadt und vorbei am LNS-Park gibt es verschiedene Biotopie wie Feuchtwiesen, alte Baumbestände und Teiche zu entdecken.

Seeburger See Auch im Winter bietet der Seeburger See viele Möglichkeiten, Wasservögel zu beobachten. Bei länger anhaltenden Minusgraden ist die vereiste Wasserfläche zudem ein Treffpunkt für Schlittschuh-Fans. Der etwa 6,5 Kilometer lange Rundweg zählt zu den beliebtesten Ausflugszielen in der Region.

Altes Bootshaus am zugefrorenen Seeburger See



Schloss Gieboldehausen

Schlosspark Gieboldehausen Mitten im Schlosspark Gieboldehausen thront das malerische kleine Schloss aus dem 16. Jahrhundert. Unter alten Bäumen und entlang der Hahle ist auf gut befestigten Wegen ein Spaziergang auch mit Kinderwagen und Rollatoren möglich.



Winterlandschaft auf dem Pferdeberg

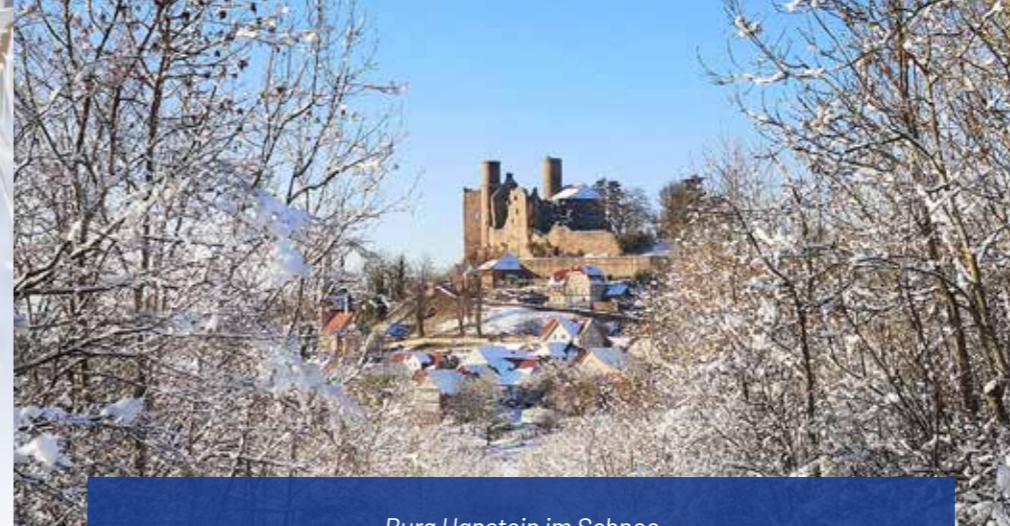
Pferdeberg Von Duderstadt gut fußläufig erreichbar ist der Pferdeberg mit seinem malerischen Rundweg und weitem Ausblick auf die Umgebung und das Grüne Band. Hier wechseln sich Wald- und Feldlandschaften ab.

Teistunger Stausee Der Teistunger Stausee, auch bekannt unter dem Namen Glockengraben, wurde noch zu DDR-Zeiten 1986 im ehemaligen Sperrgebiet als landwirtschaftlicher Wasserspeicher angelegt. Durch die

abgeschottete Lage konnte sich hier die Natur ungestört entfalten. Ein naturbelassener Rundweg führt um den idyllischen See. Es wechseln sich Wald- und Feldlandschaften ab.



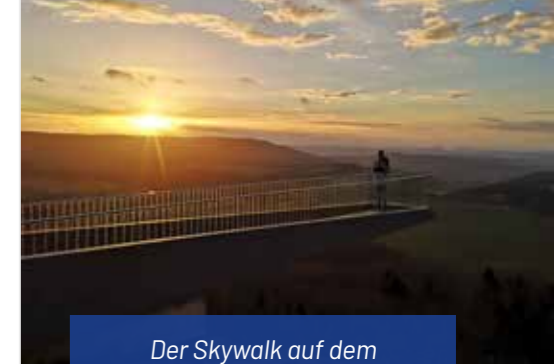
Der vereiste Teistunger Stausee



Burg Hanstein im Schnee

Burg Hanstein Wie ein Märchenschloss zeigt sich die Burgruine Hanstein bei Bornhagen auch im tiefsten Winter. Von hier aus führen mehrere Wanderwege

in die Mischwälder der Umgebung. Ein beliebtes Ziel ist die Teufelskanzel, ein Felsvorsprung mit Blick auf die Werra-schleife.



Der Skywalk auf dem Sonnenstein

Sonnenstein Verschiedene Wanderwege führen zu einem der wohl markantesten Aussichtspunkte im Eichsfeld, dem Sonnenstein mit dem Skywalk, einer gläsernen Aussichtsplattform auf dem 486 m hohen Felsplateau. Bei gutem Wetter bietet sich eine beeindruckende Aussicht über das Ohmgebirge bis zum Kyffhäuser.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Die Weihnachtszeit ist der perfekte Moment, um innezuhalten, zurückzublicken und Danke zu sagen – und zugleich voller Zuversicht gemeinsam nach vorn zu schauen. Unsere Werbepartnerinnen und -partner nutzen diese Gelegenheit, um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ihre besten Wünsche für die Festtage und das kommende Jahr zu übermitteln. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie einen bunten Mix aus aktuellen Nachrichten unserer Region sowie Weihnachts- und Neujahrsgrüße von unseren Anzeigenkundinnen und -kunden, die an Sie gerichtet sind. Auch wir möchten an dieser Stelle herzlich „Danke“ sagen: Unseren Anzeigenkundinnen und -kun-

den danken wir für ihre jahrelange Treue und das Vertrauen, das sie in unsere Produkte setzen. Ihr Engagement ermöglicht es uns, jede Ausgabe mit spannenden Themen und regionaler Vielfalt zu füllen. Ein großes Dankeschön geht auch an Sie, liebe Lesende: Für Ihr Interesse, Ihr Lob und Ihre konstruktive Kritik, die uns stets anspornen, noch besser zu werden. Ihre Offenheit und Neugier gegenüber den Themen, die wir in unseren Ausgaben präsentieren, sind unsere größte Motivation.

Wir wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2025.

Frohe Weihnachten & ein schönes neues Jahr!

WIR WÜNSCHEN IHNEN GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

ALLE INFOS!

Zuhause pflegen, helfen, beraten

Sozialstation Duderstadt
Industriestraße 26, 37115 Duderstadt
Telefon: 0 55 27 / 98 13-700
www.caritas-suedniedersachsen.de

Caritasverband
Süd-niedersachsen e.V.

Containerdienst MARHENKE

Gewerbemüll
Speremüll
Bauschuttentsorgung
Container

fachgerechte Entsorgung von Abfällen

Transport- u. Containerdienst
Marhenke Preiss GbR
Ludwig-Erhard-Straße 9
34434 Gieboldehausen

Telefon **05528 1316**

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!

Frohe Weihnachten und einen tollen Start in das neue Jahr!

Wünschen das Autohaus Lautenbach & Autohaus von Berg

Leo Lautenbach Duderstadt

Autohaus von Berg Gieboldehausen

www.autohaus-lautenbach.de



Freiwillige und Sponsoren engagieren sich für die Wunschzettelaktion in Duderstadt. Foto: cps

Wunschzettelaktion am Inklusiven Campus

Lokale Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen spenden Freude zu Weihnachten

Dank eines großen ehrenamtlichen Engagements konnte auch in diesem Jahr die Wunschzettelaktion im Inklusiven Campus der Caritas Südniedersachsen in Duderstadt stattfinden. Spenden im Gesamtwert von über 19.000 Euro haben es ermöglicht, persönliche Weihnachtswünsche für Menschen aus Haushalten mit geringem Einkommen zu erfüllen.

Bereits im fünften Jahr unterstützen lokale Institutionen und Unternehmen die Aktion. So spendete 2024 das Orthopädietechnikunternehmen Ottobock erneut 10.000 Euro, von den Duderstädter Turm-, Löwen- und easy-Apotheken kamen 1.500 Euro, von der Pfarrgemeinde St. Cyriakus ebenfalls 1.500 Euro. Neu dabei sind die Swiss Life Stiftung mit 3.000 Euro, die Tischlerei Johannes Müller mit 1.500 Euro sowie mit Sachspenden die Duderstädter dm-Filiale. Über 1.000 Euro sind zudem an privaten Spenden eingegangen. Auch die Katholische Frauengemeinschaft Hilkerode hat bei ihrem Adventskaffee Spenden für die Wunschzettelaktion gesammelt und konnte 600 Euro an die Caritas übergeben. „Wir möchten uns ganz,

ganz herzlich bedanken, diese breite Unterstützung hat unsere Aktion erst wieder möglich gemacht“, sagte Isabel Lubojanski, Geschäftsbereichsleiterin Familienunterstützende Dienste der Caritas Südniedersachsen.

Über 30 Ehrenamtliche – darunter viele Mitarbeitende von Ottobock – packten bei einer großen Gemeinschaftsaktion im Inklusiven Campus Duderstadt hunderte Päckchen und Tüten für Kinder, Familien und ältere Menschen, die sich sonst ihre Herzenswünsche zu Weihnachten nicht erfüllen könnten. Die Geschenke enthalten neben einem persönlichen handgeschriebenen Weihnachtsgruß den Wunschgutschein für ein regionales Geschäft. Außerdem wurden weitere kleine Extras wie Pflaster, Pixibücher, Süßigkeiten oder warme Socken mit eingepackt. „Wir sind mittlerweile zu einem kleinen Logistikunternehmen geworden“, scherzte Konstantin Krolop, der für die Organisation zuständig ist.

„Mit dieser Aktion zieht auch am Campus weihnachtliche Adventsstimmung ein, und es ist immer wieder schön zu lesen, was die Kinder auf ihren Wunschzetteln ans Christkind schrei-

ben“, berichtete Isabel Lubojanski während der offiziellen Spendenübergabe. Da steht dann beispielsweise:

„Ich möchte, dass es viel Frieden auf der Welt gibt“ oder „Danke für mein schönes Leben“.

„Es war so ergreifend zu sehen, wie viel Freude die Geschenke bereiten. Das Schönste daran ist, dass die Kinder ein Lächeln auf den Lippen haben“, meinte Nele Seseke, die sich nach einem Praktikum bei der Caritas erstmals freiwillig für die Wunschzettelaktion engagiert hat. „Wir packen die Freude mit in die Tüte“, sagte Angelika Schneegans, die seit Jahren während der Wunschzettelaktion ehrenamtlich beim Packen hilft. Domkapitular Propst Thomas Berkefeld verwies darauf, dass an Weihnachten den Christen mit Jesu Geburt ein großes Geschenk gemacht wurde und die heutigen Geschenke daran erinnern. „Wenn wir an Weihnachten denken, erinnern wir uns an Geschenke und verbinden das irgendwie mit einem kleinen Zauber“, erklärte der Propst. Eine solche zukünftige Erinnerung wünsche er auch den heutigen Kindern, die durch die Wunschzettelaktion Geschenke erhalten. **ny**

Wintersonnenwende

Wendepunkt und Rückkehr des Lichts

Unsere Vorfahren feierten es als eines der bedeutendsten Feste im Jahreskalender: Die Wintersonnenwende, die wenige Tage vor unserem Weihnachtsfest, am Samstag, 21. Dezember stattfindet. Am kürzesten Tag des Jahres und in der längsten Nacht feierten Sie die Rückkehr des Lichts.

Die symbolische Kraft und Energie an diesem Tag und in dieser Nacht lässt sich sehr schön für ein eigenes Ritual nutzen. Neben allen Vorbereitungen und Weihnachtseinkäufen sind Sie dazu eingeladen, diesen Tag selber zu nutzen, um zur Ruhe zu kommen und innezuhalten. Ein einfaches, aber sehr schönes Ritual ist es, kleine Zettel zu schreiben, auf denen Wünsche für das kommende Jahr 2025 festgehalten werden.

Wer mag, kann Sie auch in den Kamin, den Ofen, ins Feuer werfen und damit dieses Ritual zur eigenen Rückkehr des Lichts werden lassen. Ob Ihre Wünsche in Erfüllung gehen, können wir Ihnen an dieser Stelle nicht versprechen, wohl aber, dass ab diesem Tag, dieser Nacht, die Tage endlich wieder länger werden!



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Raus aus der Miete!

Jetzt informieren! Telefon: 0551-5053000

Borchard Massivhaus GmbH & Co. KG
37079 Göttingen - Gerhard-Zillich-Str. 8
www.borchardmassivhaus.de



Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

FAHRRAD BECKMANN
KAUF & SERVICE

Öffnungszeiten
Di-Fr: 09.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr

Marktstrasse 4
37115 Duderstadt
05527 - 941693
info@fahrrad-beckmann.de
www.fahrrad-beckmann.de



PODOLOGIEPRAXIS WUNDERLICH

PODOLOGISCHE KOMPLEXBEHANDLUNGEN FÜR DIABETIKER, RHEUMATIKER, PATIENTEN MIT NEUROPATHIEN, PATIENTEN MIT QUERSCHNITT, PRIVATPATIENTEN UND SELBSTZAHLER

- ABTRAGUNG VON ÜBERMÄSSIGER HORNHAUT
- HÜHNERAUGEN
- RHAGADEN (HAUTRISSEN)
- VERDICKTEN NÄGELN
- EINGEWACHSENEN NÄGELN
- NAGELKORREKTURSPANGEN
- NAGELPROTHETIK (Z.B. BEI NAGELTRAUMATA)
- SANIERUNG VON PILZBEFALLENEN NÄGELN
- KINDER SPRECHSTUNDE FÜR SCHUHBERATUNG
- ODER BEI NAGELWACHSTUMSSTÖRUNG
- ALLGEMEINE INDIVIDUELLE BERATUNG
- HAUS- UND HEIMBESUCHE

SHINTERSTRASSE 59 | 37115 DUDERSTADT
05527 | 9918911 0171 | 3647815
KONTAKT@PODOLOGIE-WUNDERLICH.DE



Beratung und Infos beim „Markt der Möglichkeiten“. Foto: Stefan Burchard

Tag des Ehrenamts

Vernetzung und Austausch beim Freiwilligentreffen in Duderstadt

Der Internationale Tag des Ehrenamts wird alljährlich am 5. Dezember gefeiert. In diesem Rahmen soll verdeutlicht werden, wie entscheidend das Ehrenamt für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Entwicklung einer Region ist. Bereits im Herbst 2024 hatte die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Göttingen zum Freiwilligentreffen im Kolping Ferienparadies Pferdeberg bei Duder-

stadt eingeladen. Unter dem Motto „Miteinander statt nebeneinander“ ging es um Austausch, Informationen und Vernetzung, um Ideen und Impulse für lebendige Dorfgemeinschaften und zukunftsfähige Vereinsstrukturen. 135 Ehrenamtliche aus dem Landkreis Göttingen haben teilgenommen.

Die Eröffnung übernahmen vom Landkreis Göttingen Regina Meyer, Referatsleitung Demografie und Sozialplanung, und Beate Böcker, Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement (GIVE). Grußworte und Würdigungen für das Ehrenamt gab es auch vom Duderstädter Bürgermeister Thorsten Feike und Kreisrat Conrad Finger.

Einbeziehen, unterstützen, verändern

Wie können Menschen mit einbezogen und aktiviert werden? Wie können notwendige Veränderungen im Verein angegangen werden? Wo wird Unterstützung gewünscht? Und welche Schnittstellen ergeben sich vor Ort? Um diese Fragen ging es im ersten Teil des Freiwilligentreffens.

Die Teilnehmenden betonten die Wichtigkeit von Begegnungsorten und gemeinschaftlichen Aktivitäten, um das

Miteinander in den Dörfern zu stärken und nachhaltige Projekte zu ermöglichen. Zudem wurde die Notwendigkeit von Teamvorständen und klarer Aufgabenteilung hervorgehoben, um die Vereinsarbeit zu entlasten und die Integration junger Mitglieder zu fördern.

Anlaufstellen beim „Markt der Möglichkeiten“

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurde beim „Markt der Möglichkeiten“ ein umfassendes Beratungsangebot rund um das Ehrenamt präsentiert. Die Ansprechpartner*innen zahlreicher regionaler Anlauf- und Vermittlungsstellen informierten zu Themen wie Fördermittel, Demokratiestärkung, Inklusion, Dorfmoderation, Ehrenamtskarte und mehr.

Als Zeichen der Wertschätzung für das Ehrenamt im Landkreis Göttingen wurde die Ehrenamtskarte mit Vergünstigungen bei kulturellen Angeboten und im Einzelhandel eingeführt, ab sofort auch digital per App. Die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement kündigte zudem an, die Unterstützung durch gezielte Informationen und Vernetzungsangebote weiter auszubauen. **Infos bei www.engagiert-im-landkreis-goettingen.de**



Regier Austausch unter Freiwilligen im Kolping Ferienparadies bei Duderstadt. Foto: Stefan Burchard

Wir wünschen
gesegnete Weihnachten und
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr 2025



IHR FUßSPEZIALIST FÜR
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
KAI STRECKER
Orthopädienschuhmachermeister

Haberstraße 40 Tel. 05527 | 2545
37115 Duderstadt Mobil 0160 | 2544668

Gesunde Bewegung

Orthopädie und Fußball – Für starke Spieler und gesunde Bewegung

Fußball ist nicht nur ein beliebter Sport, sondern auch eine körperliche Herausforderung, die den gesamten Bewegungsapparat fordert. Schnelle Sprints, abrupte Richtungswechsel und präzise Schüsse belasten Muskeln, Gelenke und vor allem die Füße auf besondere Weise. Hier wird die Verbindung zwischen Fußball und Orthopädie besonders deutlich:

Beide arbeiten Hand in Hand, um die Gesundheit der Spieler zu fördern, Verletzungen vorzubeugen und optimale Leistungen zu ermöglichen.

Prävention durch orthopädische Unterstützung
Die Orthopädie spielt eine Schlüsselrolle bei der Prävention von Verletzungen. Individuell angepasste Einlagen oder speziell entwickelte Fußballschuhe helfen, Fehlstellungen auszugleichen und Überbelastungen zu vermeiden. Gerade für ambitionierte Spieler oder Profis, die durch das intensive Training einem hohen Risiko ausgesetzt sind, ist eine orthopädische Begleitung essenziell. Durch regelmäßige Untersuchungen können Probleme frühzeitig erkannt und gezielte Übungen zur Kräftigung der Gelenke und Muskulatur entwickelt werden.

Behandlung und Rehabilitation bei Verletzungen
Verletzungen wie Kreuzbandrisse, Meniskusschäden, Sprunggelenksverletzungen oder Bänderdehnungen gehören zu den häufigsten Problemen im Fußball. Dank moderner orthopädischer Behandlungsmethoden und innovativer Rehabilitationsansätze können Spieler heute schneller und sicherer aufs Spielfeld zurückkehren. Operative Eingriffe, Physiotherapie und individuell abgestimmte Trainingspläne sorgen dafür, dass die Mobilität und Leistungsfähigkeit wiederhergestellt werden – oft sogar mit einem gestärkten Bewegungsapparat.

Orthopädie für langfristigen Erfolg
Doch die Rolle der Orthopädie geht über die Akutversorgung hinaus: Auch die Langzeitgesundheit der Spieler steht im Fokus. Frühzeitig erkannte Fehlstellungen oder Belastungsschäden können nicht nur die Karriere verlängern, sondern auch die Lebensqualität im Alltag steigern. Gerade für junge Talente ist es wichtig, schon früh auf eine orthopädisch fundierte Betreuung zu setzen, um spätere Probleme zu vermeiden. **sw**



Spaß beim Team der G-Jugend mit ihrem Trainer Peter Schwabe (2. v.r.) und den Co-Trainern Christoph Hey und Patrick Burchardt. Foto:ny

Fußball im Aufwärtstrend

Starke Jugend-Teams und steigende Mitgliederzahlen beim JFV Eichsfeld

Der Fußball in den Duderstädter Dörfern erlebt neuen Aufwind. Das liegt vor allem am Engagement des Jugendfördervereins Eichsfeld e.V. (JFV). Inzwischen trainieren 18 Jugendmannschaften an verschiedenen Orten. Dabei hatten schon viele Sportvereine auf den Dörfern ihre Fußball-Jugendsparten wegen Nachwuchsmangel aufgegeben.

Mittwochs und freitags herrscht Andrang im Umkleideraum der Sporthalle neben der Gerblingeröder Grundschule. Eltern helfen ihren Sprösslingen beim Verstauen der dicken Wintersachen und machen es sich dann auf den Holzbänken bequem, während die Kinder in die Sporthalle sprinten und sich die Bälle zum Aufwärmen schnappen. Ihre blauen Trikots tragen sie mit Stolz. Jungen und Mädchen spielen hier im Team der G-Junioren. Alle Kinder sind Geburtsjahrgang 2018.

Gemeinsam mit den Co-Trainern Christoph Hey und Patrick Burchardt koordiniert Peter Schwabe das Training. Vor Kurzem hat er seine Prüfung zum DFB-Trainer mit C-Lizenz abgelegt. Er erklärt: „Unser Konzept mit den getrennten Jahrgängen hat sich bewährt. Die Mannschaften und die Trainer bleiben bis zur A-Jugend, also bis zur Volljährigkeit der Spielerinnen und Spieler, zusammen. So wächst Vertrauen.“

Im Verein entstehen Freundschaften, die Kinder treffen sich auch privat, und über diese persönlichen Verbindungen seien sie auch motiviert, wieder zum Training



Unser Konzept mit den getrennten Jahrgängen hat sich bewährt. Die Mannschaften und die Trainer bleiben bis zur A-Jugend, also bis zur Volljährigkeit der Spielerinnen und Spieler, zusammen. So wächst Vertrauen.

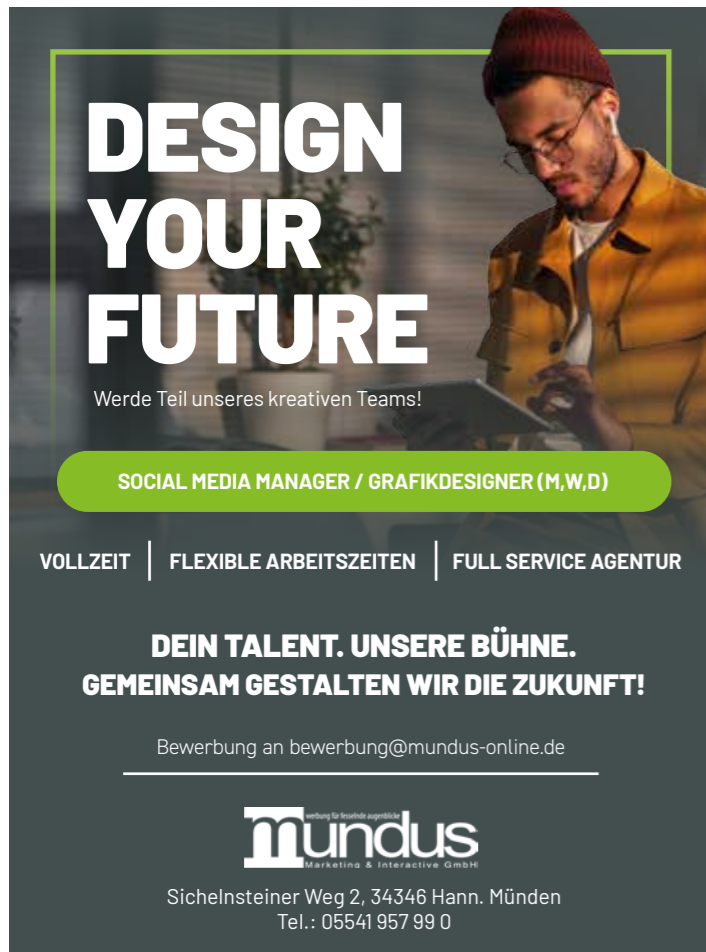
Peter Schwabe

zu kommen, meint Peter Schwabe. Erst mit der Volljährigkeit würden manche Spieler dann wieder zurückkehren zu ihrem Stammverein – vorausgesetzt, die Ausbildung oder das Studium zieht die jungen Erwachsenen dann nicht an andere Orte oder andere Vereine werben sie ab. „Die Mädchen verlassen uns schon etwas früher und spielen weiter in den Frauenmannschaften, die allerdings nicht jeder Stammverein hat“, erläutert Peter Schwabe. Der JFV hat keine eigene Halle, daher werden die unterschiedlichen Jahrgänge in den Hallen der Stammvereine trainiert. Neuerdings gibt es zum Beispiel auch wieder Fußballtraining in der Sporthalle des TSV Deutsche Eiche in Immingerode, wo eigentlich schon vor einigen Jahren der Fußball wegen Nachwuchsmangel aufgegeben wurde. Immer mittwochs trainiert hier nun der Jahrgang 2020 des JFV.

„Auch die Hallen in Duderstadt an der ehemaligen Astrid-Lindgren-Schule, in Fuhrbach, Tiftlingerode, Nesselröden und weiteren Orten können wir im Winter nutzen, im Sommer eben die Sportplätze“, sagt Peter Schwabe. Und ganz im Gegensatz zum allgemeinen Trend des schwindenden Nachwuchses wachsen im JFV die Zahlen der aktiven Mitglieder.

Infos bei www.jfv-eichsfeld.de

Der JFV wurde 2014 gegründet mit dem Ziel, fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche im Sport zu fördern. Er versteht sich als Ausbildungsverein für mehrere Stammvereine in Duderstadt und den umliegenden Dörfern. Der JFV verfügt aktuell über rund 270 Mitglieder und gehört in Südniedersachsen zu den Vereinen mit den meisten DFB-lizenzierten Trainern. **ny**



DESIGN YOUR FUTURE

Werde Teil unseres kreativen Teams!

SOCIAL MEDIA MANAGER / GRAFIKDESIGNER (M,W,D)

VOLLZEIT | FLEXIBLE ARBEITSZEITEN | FULL SERVICE AGENTUR

DEIN TALENT. UNSERE BÜHNE. GEMEINSAM GESTALTEN WIR DIE ZUKUNFT!

Bewerbung an bewerbung@mundus-online.de

Mundus
Marketing & Interactive GmbH

Sichelsteiner Weg 2, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541 957 99 0

Neben dem Job studieren

Für den Aufstieg im Gesundheitswesen

Das Gesundheitswesen bietet sichere Arbeitsplätze, nicht nur im medizinischen oder pflegerischen Bereich. Auch wer administrative Aufgaben übernehmen möchte, hat im Gesundheitsmarkt hervorragende Aussichten. Ein Blick in aktuelle Stellenausschreibungen bestätigt die guten Perspektiven für Wechselwillige. Doch was tun, wenn man aus einer pflegerischen oder medizinischen Tätigkeit in die Verwaltung wechseln und sogar Managementaufgaben übernehmen möchte und kein geeignetes Fachwissen vorweisen kann? Dann lohnt sich eine Weiterbildung. Wer allerdings in die Zukunft plant und sich möglichst viele Karrierewege offenhalten möchte, investiert in ein Studium. Der Bachelor-Studiengang „Management im Gesundheitswesen“ der IST-Hochschule für Management (www.ist-hochschule.de) bietet optimale Voraussetzungen dafür. Zum einen ist er inhaltlich auf die Belange der Gesundheitswirtschaft zugeschnitten und zum anderen ist er problemlos berufsbegleitend zu absolvieren. Ein weiterer zentraler Aspekt des Studiengangs ist die Möglichkeit, auch ohne Abitur studieren zu können. Berufserfahrene Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung verfügen, können so den Zugang zur Hochschulbildung erlangen. **spp-o**

Neues Jahr, neuer Job – Für viele ein wichtiger Neujahrsvorsatz

Adrian Kropiewnicki, Geschäftsführer des regionalen Job- und Ausbildungsportals karriere-suedniedersachsen.de im Gespräch

Herr Kropiewnicki, der Jahreswechsel wird oft als Zeitpunkt für Veränderungen und Neujahrsvorsätze betrachtet. Gilt das auch für den Jobwechsel?



Adrian Kropiewnicki
Foto: Karriere Südniedersachsen

Adrian Kropiewnicki: Absolut. Der Jahreswechsel motiviert, längst gehegte Ideen endlich in die Tat umzusetzen – das schließt den Jobwechsel mit ein. Wir sehen jedes Jahr, dass die Jobsuche nach dem Jahreswechsel deutlich anzieht. Unsere Plattform verzeichnet im Januar und Februar die höchsten Zugriffszahlen. Allgemein bewegt das Thema Jobwechsel mehr Menschen, als man glauben mag. Im Jahr 2024 haben wir über drei Millionen Klicks von mehr als 250.000 Nutzern verzeichnet – überwiegend aus Südniedersachsen.

nehmer suchen zunehmend nach Sinnhaftigkeit und Flexibilität im Job.

Wie kann eine regionale Plattform wie karriere-suedniedersachsen.de dazu beitragen, Menschen und Unternehmen zusammenzubringen?

Adrian Kropiewnicki: Regionale Plattformen haben einen entscheidenden Vorteil: Sie schaffen Nähe. Viele Menschen möchten dort arbeiten, wo sie leben und verwurzelt sind. Die großen nationalen Portale können diese lokale Verankerung oft nicht abbilden, auch aufgrund der starken Präsenz überregionaler Arbeitgeber. Wir präsentieren Unternehmen aus der Region, die auf den großen Plattformen nicht ganz so sichtbar sind. Bei uns entdeckt man garantiert Job- und

Ausbildungsangebote, die man woanders nicht findet.

Die wirtschaftliche Lage hat sich abgekühlt. Was bedeutet das für Ihre Plattform?

Adrian Kropiewnicki: Die Anzahl der Stellenangebote ist leicht zurückgegangen. Das bedeutet aber nicht, dass keine Jobs zu finden sind – im Gegenteil. Unternehmen suchen gezielter und legen einen stärkeren Fokus auf Fachkräfte. In bestimmten Branchen spitzt sich die Lage weiter zu: Gesundheitswesen, IT, Handwerk – hier ist die Nachfrage hoch, das Angebot an Bewerbern aber oft begrenzt.

Woran liegt es Ihrer Meinung nach, dass einige Arbeitgeber erfolgreicher Fachkräfte finden als andere?

Adrian Kropiewnicki: Das Stichwort lautet Arbeitgebermarke. Es reicht nicht, nur eine Stellenanzeige zu schalten. Unternehmen müssen zeigen, wer sie sind, wofür sie stehen und was sie den Mitarbeitern bieten. Dinge wie flexible Arbeitszeiten, eine gute Unternehmenskultur oder Weiterbildungsprogramme spielen eine immer größere Rolle. Unsere Aufgabe ist es, diese Arbeitgeber sichtbar zu machen und sie mit den passenden Kandidaten zusammenzubringen.

Was sind die Hauptgründe, warum Menschen einen Jobwechsel in Betracht ziehen?

Adrian Kropiewnicki: Studien zeigen, dass das Gehalt ein entscheidender Treiber ist – für 73 Prozent der Befragten ist es der Hauptgrund. Ein schlechtes Arbeitsklima, mangelnde Entwicklungsmöglichkeiten oder eine fehlende Work-Life-Balance spielen ebenfalls eine große Rolle. Und jüngere Arbeit-



HOTEL & GOLFRESTAURANT
GUT WISSMANNSHOF

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS

HOUSEKEEPING | SERVICE

VOLLZEIT | TEILZEIT | MINIJOB

AB SOFORT | 40 STUNDEN | 20 STUNDEN

JETZT BEWERBEN

info@hotel-wissmannshof.com | +49 (0) 5543 / 999 22 39
Wissmannshof | 34355 Staufenberg | www.hotel-wissmannshof.com



JÜRGEN SANDROCK
THERAPIE UND TRAINING

KOMM IN DIE SOCKEN!

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir dringend in Vollzeit/Teilzeit

**Physiotherapeut/in
Masseur/in mit
Lymphdrainageausbildung**

Was wir dir bieten:

- Offenheit gegenüber neuen Ideen
- ein überdurchschnittliches Gehalt
- 30 Tage Urlaub (bei Vollzeit)
- selbständiges Arbeiten
- finanzielle Unterstützung bei Fortbildungen

Kurze Straße 2 | 37073 Göttingen | 0551 - 5046358
www.juergen-sandrock.de



TRAUMJOB? Hier gefunden!

Finde jetzt deinen neuen Job auf dem Portal für die Region.

karriere-suedniedersachsen.de

TRAUMJOB? Hier gefunden!
Jetzt Jobalarm! aktivieren



Spendenübergabe durch Markus Teichert (r.) und Mark Rothaupt (2.v.l.) an Sarah Brüntje (2.v.r.), Rudolf Wengerek (l.) und Irmgard Schmidt, von der Lebenshilfe Eichsfeld e.V. (Foto: Sparkasse Duderstadt)

15.000 Euro Spende aus Nachlass an die Lebenshilfe Eichsfeld

Sparkassenstiftung Untereichsfeld übergibt den symbolischen Scheck auf dem Duderstädter Weihnachtstreff

Pünktlich zur Adventszeit erhält die Lebenshilfe Eichsfeld alljährlich einen Spendenscheck aus der Verwaltung eines Nachlasses durch die Sparkassenstiftung Untereichsfeld. In diesem Jahr überbrachten Markus Teichert und Marc Rothaupt, Vorstände der Sparkasse Duderstadt, den symbolischen Scheck über 15.000 Euro. Ort der feierlichen Übergabe war der Stand der Lebenshilfe auf dem Duderstädter Weihnachtstreff.

Vor knapp zehn Jahren hat der bekannte Duderstädter Bürger Dr. Hans-Jürgen Böning einen Teil seines Vermögens im Rahmen des Nachlasses der Sparkassenstiftung Untereichsfeld überlassen. Er verfügte seinerzeit, dass die Erträge der Zustiftung vornehmlich der Lebenshilfe Eichsfeld e.V. zukommen sollten. So konnte die Sparkassenstiftung die caritative Einrichtung in den vergangenen Jahren pünktlich zur Adventszeit mit einem Scheck in nennenswerter Größenordnung überraschen.

„Die Treffen vor Weihnachten und die Übergabe eines Schecks sind eine be-

sonders schöne Aufgabe“, erklärte Markus Teichert, der mit seinem Vorstandskollegen Marc Rothaupt in diesem Jahr den Scheck überreichte. „Es ist der

— ” —

Es ist der Sparkasse von jeher ein wichtiges Anliegen, die Lebenshilfe zu unterstützen. Es ist besonders gut angelegtes Geld. Mit der öffentlichen Übergabe der Zuwendung wollen wir auf die Belange der Menschen mit Beeinträchtigungen nachhaltig aufmerksam machen.

Markus Teichert

Sparkasse von jeher ein wichtiges Anliegen, die Lebenshilfe zu unterstützen. Es ist besonders gut angelegtes Geld. Mit der öffentlichen Übergabe der Zu-

wendung wollen wir auf die Belange der Menschen mit Beeinträchtigungen nachhaltig aufmerksam machen.“

„Die Zinsen ermöglichten uns auch in diesem Jahr deutlich mehr an die Lebenshilfe auszuschütten als noch vor zwei Jahren“, freute sich Marc Rothaupt. Mit Dank an den Zustifter Dr. Hans-Jürgen Böning wurde der symbolische Scheck über 15.000,- Euro an Sarah Brüntje und das Team von der Lebenshilfe Eichsfeld e.V. übergeben. Sie waren stellvertretend für die verhinderte Vorsitzende Judith Herbold vor Ort.

Sarah Brüntje bedankte sich im Namen der gesamten Lebenshilfe und hob die Großzügigkeit und Bescheidenheit des Zustifters hervor: „Mit seinem Vermächtnis hat er nun schon fast ein Jahrzehnt so viel Gutes bewirkt. Vor dem Hintergrund der allgemein gestiegenen Kosten für unsere Begegnungstätte können wir das Geld sehr gut für unsere vielfältigen Freizeitangebot für die Menschen mit Behinderung, bzw. für die Ertüchtigung unserer Immobilien einsetzen.“

ny

VITAL SPA

FREIZEIT IN

BULLERJAHN

Liesels

GUTSCHEIN WOCHE

24.11. bis 31.12.24

20% AUF ALLE

Beim Kauf eines Gutscheines erhältst du 20% Rabatt auf den angezeigten Preis! Gutscheine sind für drei Jahre gültig. Systembedingt 24 Stunden nach Erwerb einlösbar. Die Bezahlung von rabattierten Leistungen und Mitgliedschaften ist mit diesen Gutscheinen nicht möglich.



NUR ONLINE

www.gutscheinshop-goettingen.de

Ehre für das Engagement in der Region Südniedersachsen

Die Stadt Göttingen verleiht die Ehrenbürgerwürde an Thomas Oppermann posthum



Verleihung der Ehrenbürgerurkunde: Petra Broistedt, Petra Kirchhoff, Johanna Oppermann, Stefan Hell und Stephan Weil (von links). Fotos: Rampfel, SPD

Am 1. Advent verlieh die Stadt Göttingen erstmals posthum die Ehrenbürgerwürde – eine besondere Ehre, die dem 2020 verstorbenen Thomas Oppermann zuteilwurde. Bei einer feierlichen Zeremonie im Alten Rathaus würdigten Ministerpräsident Stephan Weil, Oberbürgermeisterin

Petra Broistedt sowie zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur den ehemaligen SPD-Politiker für seine Verdienste um Göttingen und darüber hinaus.

„Thomas Oppermann hat mit seiner Integrität und seinem Engagement viel für unsere Stadt bewegt“, betonte Broistedt in ihrer Ansprache. Sie erinnerte an sein Wirken für die Region, das weit über Parteigrenzen hinaus geschätzt wurde. „Sein Vermächtnis ist eine Inspiration für Göttingen und unsere Gesellschaft.“ Oppermann, der 1980 der SPD beitrug, war von 1990 bis 2005 Mitglied des Niedersächsischen Landtags und später im Bundestag tätig. Besonders in Göttingen hinterließ er durch seine Unterstützung zahlreicher Projekte Spuren. Unter seiner Mitwirkung flossen Fördermittel für das Forum Wissen, das Biodiversitätsmuseum, die Stiftungsuniversität Göttingen und andere Institutionen



Thomas Oppermann hat mit seiner Integrität und seinem Engagement viel für unsere Stadt bewegt.

Petra Broistedt

in die Region. „Viele der Projekte, die heute Göttingen auszeichnen, tragen seine Handschrift“, erklärte Ministerpräsident Weil, der Oppermann als engen Freund schätzte.

Die Liste seiner Engagements ist beeindruckend: Oppermann förderte nicht nur die Wissenschaft und Kultur, sondern auch den Sport, etwa durch Unterstützung des Basketballs, des Blindenfußballs und des Göttinger Symphonieorchesters. Er war Mitbegründer der Bürgerstiftung Göttingen und setzte sich für Organisationen wie die Gesellschaft für bedrohte Völker und die Friedrich-Ebert-Stiftung ein.

„Seine Verdienste für unsere Stadt sind unermesslich“, sagte Nobelpreisträger Stefan W. Hell. Oppermann sei effizient, humorvoll und zugleich bodenständig gewesen. Für Weil war er „ein Politiker, der über den Kirchturm hinausschaute, ohne die Menschen vor Ort aus den Augen zu verlieren.“

Die Ehrenbürgerwürde ist Ausdruck der tiefen Dankbarkeit Göttingens für einen Mann, der mit Herz, Verstand und Mut für eine gerechtere Gesellschaft eintrat. „Thomas Oppermann hat gezeigt, wie Politik Berührung sein kann – ein Vorbild, das uns auch in Zukunft begleiten wird“, so Weil abschließend. **bm**



Der SPD-Politiker Thomas Oppermann (+2020).



Alfons Wüstefeld, Wolfgang Nolte, Franziska Thyssen, Annelore von Hof, Prof. Dr. Bernd Schwien, Thorsten Feike, Uwe Hacke, Marc Rothaupt und Markus Teichert (v.l.) Foto: ny

20 Jahre Bürgerstiftung Duderstadt

Rückblicke und Aussichten auf Projekte zugunsten von Kindern, Jugendlichen und Familien

Vor 20 Jahren wurde die Bürgerstiftung Duderstadt mit ihrem Leitmotiv „Kinder sind Zukunft“ gegründet. Aus diesem Anlass trafen sich Kuratoriumsmitglieder, Unterstützer und die Initiatoren der ersten Stunde im Sitzungssaal der Sparkasse Duderstadt, um gemeinsam einen Blick auf die bisherige Entwicklung der Stiftung und die Pläne für 2025 zu werfen.

Der Vorsitzende Prof. Dr. Bernd Schwien begrüßte die einstigen Initiatoren, den ehemaligen Bürgermeister Wolfgang Nolte und den ehemaligen Sparkassenvorstandsvorsitzenden Alfons Wüstefeld, und als heutige Vertreter der Bürgerstiftung den amtierenden Bürgermeister und Beisitzer Thorsten Feike, die Beisitzerinnen Annelore von Hof und Franziska Thyssen sowie Vorstandsmitglied der Sparkasse Duderstadt und Beisitzer Marc Rothaupt, der auch das Stiftungskapital verwaltet. Außerdem waren Markus Teichert als amtierender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Duderstadt und sein langjähriger Vorgänger Uwe Hacke mit an Bord.

Ziele: Förderung von Projekten für Kinder und Jugendliche

Bernd Schwien erläuterte, dass die Bürgerstiftung als unselbständige Stiftung vor allem dank der Einbindung in

die Sparkassenstiftung Untereichsfeld und der Unterstützung der Stadt Duderstadt handlungsfähig sei. So fielen nämlich die administrativen Aufgaben der Sparkassenstiftung zu, und das Kuratorium könne die eigentlichen Ziele der Bürgerstiftung umsetzen. Die liegen in der Förderung von Projekten, die Kindern, Jugendlichen und Familien in der Region zugute kämen.

Die Ursprungsidee entstand im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1075-jährigen Bestehen der Stadt Duderstadt im Jahr 2004: Es sollte eine Stiftung gegründet werden, die sich nachhaltig auf die Entwicklung der Stadt auswirken würde – und diese Ansprüche würden insbesondere in der Förderung der Jugend erfüllt werden. Am 8. Dezember 2004 wurde die Bürgerstiftung mit einem Startkapital von 95.000 Euro aus der Taufe gehoben. Im Jahr 2024 verfügt die Bürgerstiftung über ein Kapital von rund 356.000 Euro.

Bisher wurden über 90 Projekte unterstützt, darunter auch das Dauerprojekt „Hello Baby“ in Kooperation mit der Familienbildungsstätte Untereichsfeld, die 2022 aufgelöst wurde. Die Babys in Duderstadt und ihre Eltern wurden bei diesem Projekt mit Willkommensgutscheinen begrüßt, um den Start ins

neue Familienleben etwas zu erleichtern. Nach der Auflösung der Fabi stehe die Wiederbelebung der „Hello-Baby“-Aktion neben der Erweiterung von regionalen Netzwerken auch auf der Agenda für 2025, beteuerte Bernd Schwien.

„Hoffnungslichter“ zugunsten der Projekte der Bürgerstiftung

Um die Bürgerstiftung weiter ins Bewusstsein der Menschen zu bringen, wurden ab 2009 in unregelmäßigen Abständen Kerzenaktionen in der Vorweihnachtszeit initiiert, und der Erlös aus dem Verkauf der Kerzen floss in die Förderprojekte der Bürgerstiftung. Auch für 2024 wurden wieder hochwertige Kerzen im Glas aus der Nesselrödener Manufaktur Candle Factory als „Hoffnungslicht“ gestaltet. Die Windlichter werden in den Duderstädter Geschäften ganzjährig angeboten und eignen sich sowohl als Weihnachtsgeschenk als auch für andere Anlässe. **ny**

Infos zur Bürgerstiftung Duderstadt: www.buergerstiftung-duderstadt.de





Übergabe des Ottobock-Schecks beim RTL-Spendenmarathon. Foto: RTL

Ottobock spendet für Menschen in Not

Regional und weltweit

Seit mehr als 100 Jahren hilft Ottobock Menschen dabei, ihre Mobilität zu erhalten oder zurückzuerlangen. Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, ist seit jeher Kern der Unternehmens-DNA. Deshalb spendet der Duderstädter Medizintechnikhersteller in der Weihnachtszeit auch regelmäßig Geldbeträge an Einrichtungen in der Region und darüber hinaus.

Neben der Caritas Wunschzettel-Aktion, die mit 10.000 Euro unterstützt wird, und

dem RTL-Spendenmarathon, bei dem das Team Ottobock 24 Stunden lang einen 250m langen Rollstuhl-Parcours bewältigte und in der Challenge eine Summe von 633.381 Euro für Inklusionsprojekte für Kinder sammeln konnte, werden auch weitere lokale und weltweite Projekte unterstützt.

An die Duderstädter Tafel St. Servatius wurden 5.000 Euro gespendet. „Wie groß der Bedarf an Versorgung in den vielen Krisenregionen weltweit ist, sehen wir je-

den Tag in den Medien. Aber auch direkt in unserem Umfeld leben Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind – zum Beispiel durch die Fürsorge der Tafel“, sagt Oliver Jacobi, CEO von Ottobock.

Und auch das Tabalugahaus in Duderstadt wird in diesem Jahr wieder mit einer Spende bedacht. Seit 2012 bietet die Einrichtung Kindern und Jugendlichen, die unter schwierigen Voraussetzungen aufwachsen, die Möglichkeit, dort Kraft zu schöpfen.

Ruhe&Co
BODENBELÄGE PARKETT TAPETEN SONNENSCHUTZ

**BODENBELÄGE • PARKETT
TAPETEN • SONNENSCHUTZ**

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Mo. - Fr. von 9.00 - 18.00 Uhr/ Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
Hannoversche Straße 55 37075 Göttingen
Tel.: 05 51 / 38 90 8 - 40

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Schautag bei Ruhe & Co.!!!

Ein Dach vom Fach ...

**Zimmerei und Holzbau
Dornieden & Nolte GmbH**
Bostal 21 · 37115 Duderstadt
www.dornieden-nolte.de

Tel. 05527/998778

Fröhliche Weihnachten & ein schönes neues Jahr!

Ottobock Global Foundation

Um Kinder und Jugendliche in Krisengebieten weltweit mit Prothesen, Orthesen und Rollstühlen versorgen zu können, unterstützt Ottobock die Ottobock Global Foundation. Auch diese Spende hat bereits Tradition. Mit dem Beginn des Gaza-Konflikts im letzten Jahr hatte die Ottobock Global Foundation gezielt zu Spenden für die Versorgung der dort

Wie groß der Bedarf an Versorgung in den vielen Krisenregionen weltweit ist, sehen wir jeden Tag in den Medien. Aber auch direkt in unserem Umfeld leben Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind – zum Beispiel durch die Fürsorge der Tafel.

Oliver Jacobi

verletzten Kinder aufgerufen. Trotz der schwierigen Situation vor Ort, konnten bereits 38 Kinder und Jugendliche außerhalb von Gaza versorgt werden. „Der Bedarf in der Gaza-Region ist riesig, aber der Zugang ist aktuell extrem schwierig. Wir sind vorbereitet, mit den Versorgung in größerem Umfang zu beginnen, sobald es möglich wird“, sagt Oliver Jacobi.

Apartmenthaus Duderstadt
von Christel und Lothar Dinges

Ihre Unterkunft für alle Fälle – von Urlaub bis Wasserschaden. Bei uns können Sie sich wie zu Hause fühlen.

Apartmenthaus Duderstadt
05527 / 94 16 94 · Lothar.Dinges@t-online.de
www.apartmenthaus-duderstadt.de
Haberstraße 38 · 37115 Duderstadt

vhs go:

JETZT ANMELDEN
vhs-goettingen.de

Die neuen VHS-Kurse starten
in Göttingen | Duderstadt | Hann. Münden | Osterode

DDM DEIN ZEITSCHRIFTEN- UND KATALOGDRUCKER!

ZUM WEIHNACHTSFEST WÜNSCHEN WIR
RUHIGE, GLÜCKLICHE STUNDEN,
FÜRS KOMMENDE JAHR
GESUNDHEIT UND ERFOLG!
DDM BEDANKT SICH FÜR DIE
**GUTE ZUSAMMENARBEIT – AUF EIN
SPANNENDES NEUES JAHR!**

WIR BRINGEN
**EURE THEMEN
AUF PAPIER!**

IRGEND EINE DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP ddm ColorDruck:: solutions PMGi PubliKom Z printTailor

www.ddm.de

Ihre Unabhängigkeit
mit einem VELA-Trippehlstuhl
erreichen



komplett elektrisch fahrbar

elektr. Höhenverstellung

0%-Ratenzahlung möglich



Der VELA Tango 700E mit Power Wheels bietet Ihnen alle Vorteile eines VELA-Stuhls und erweitert den Stuhl mit der Möglichkeit, einen Elektromotor einzuschalten, wenn ihnen die Kraft fehlt, den Stuhl den ganzen Tag über "selbstständig" zu bewegen. Die Power Wheels haben sechs verschiedene Geschwindigkeitsstufen, sodass Sie wählen können, wie viel Unterstützung Sie in verschiedenen Situationen benötigen.



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin mit mir, gerne auch bei Ihnen Zuhause.

Tilman Shastri



Studio Neues Sitzen
der Shastri Raumvision GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 26
37077 Göttingen
☎ 0551 38 48 99 62

Zweigstelle Kassel
Ludwig-Erhard-Straße 12 (im FIDT)
34131 Kassel
☎ 0151 23 05 87 47



Besuchen Sie uns online.

shastri@raumvision.eu
www.studio-neues-sitzen.de
www.trippelstuhl-bewegt.de

**STUDIO
NEUES
SITZEN**
bewegt

Zustellung per **Deutsche Post** an alle Haushalte

Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2025

Impressum

Mundus Marketing & Interactive GmbH
Geschäftsführender Herausgeber: Jörg Christian Bornhoff
Sichelsteiner Weg 2, 34346 Hann. Münden, Tel. 05541 95799-0, info@mundus-online.de, www.mundus-online.de

Kaufmännische Abteilung: Claudia Tarsa (Ltg.), Stephanie Gundlach
Verkauf: Nadine Rohpeter (Ltg.), Sinja Nordhausen, Heidrun Wegener-Kerff, Steffen Schott, Dennis Richard Worm
Redaktion: Susanne Wesche, Bernard Marks, Rainer Lomen, Lutz Conrad, Claudia Nachtwey, redaktion@mundus-online.de
Grafik & Layout: Volker Schäfer (Ltg.), Viktoria Kuke, Paulina Müller, Laura Edling
Social Media: Viktoria Kuke, Michelle Merk, Jordan Meisel
Videografie: Jakob Recknagel
Vertrieb: Jan Kerff

Erscheint monatlich, postalische Verteilung an alle Haushalte in Duderstadt sowie Auslage an ausgewählten Ablagestellen
Druck: DDM GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Auflage: 22.000 Stk.

Bild- und Textnachweis – soweit nicht anders angegeben – Mundus Marketing & Interactive GmbH, Adobe Stock, Shutterstock, Fotolia, Pixabay, Freepik, Rawpixels, bei Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

[meineRegion365.de](https://www.meineRegion365.de)

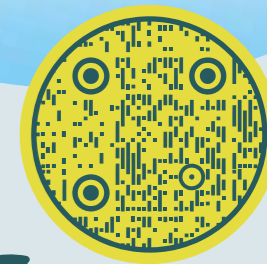
Sabrina Lautenbach
Bestattungshaus

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!

05527 / 99 81 600
Auf der Spiegelbrücke 15 · Duderstadt
bestattungshaus-sabrina-lautenbach.de

Medizinvorträge für Interessierte.

Der Eintritt ist frei.
Keine Voranmeldung nötig.



14. Januar 2025, 18 Uhr

» Schwindel beim älteren Menschen «

Prof. Dr. Marija Djukic
(Chefärztin Geriatriisches Zentrum)

18. März 2025, 18 Uhr

» Wenn Nerven nerven:
Polyneuropathien und Co. «

Dr. Kristin Kotzerke
(Chefärztin Spezielle Schmerztherapie)

20. Mai 2025, 18 Uhr

» Dicker Hals – was nun?
Wenn die Schilddrüse Ärger macht «

Prof. Dr. Claus Langer (Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Minimalinvasive Chirurgie), Dr. Gerald Kluge und Dr. Astrid Laue-Savic (MVZ Nuklearmedizin)



Ev. Krankenhaus
Göttingen-Weende
Medizin für mich

Jetzt wieder in Weende!

VERANSTALTUNGSORT:

Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende
An der Lutter 24 | 37075 Göttingen
Seminarraum Haus 6, 4. Etage
(Aufzug A in der Eingangshalle)
Tel. 0551 5034-0 | kontakt@ekweende.de
www.ekweende.de

Bitte beachten Sie
aktuelle Hinweise auf
www.ekweende.de/aktuelles

22. Juli 2025, 18 Uhr

» Refluxerkrankung der Speiseröhre
– Was kann da alles schiefgehen? «

Prof. Dr. Max Reinshagen (Chefarzt Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin)

23. September 2025, 18 Uhr

» Brustkrebs und die Folgen:
Wie kann die Brust wiederhergestellt werden? «

Dr. Tobias Mett (Chefarzt Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie)

18. November 2025, 18 Uhr

» Koronare Herzerkrankung/
Herzinfarkt – Wie erkennen,
wie behandeln, wie vermeiden? «

Dr. Stephan Schmidt-Schweda
(Chefarzt Kardiologie und Internistische Intensivmedizin)

50 Jahre eichsfelder möbelcenter

GIEBOLDEHAUSEN

am Standort Gieboldehausen

WIR HABEN AUCH MONTAGS GEÖFFNET!

Wir wünschen relaxte Feiertage und laden Sie ein!

DANKE AKTIONSTAGE

19%

Mehrwertsteuer
GESCHENKT

20%

JUBEL EXTRA

AUF ALLE MÖBEL-NEUBESTELLUNGEN

5%

EXTRA

UNSER DANKESCHÖN FÜR SIE

NUR GEGEN VORLAGE DIESES COUPONS

+ Sensationelle Jubelangebote



Viele weitere Varianten und mit weiteren Funktionen erhältlich!

Inklusive 3x Sitztiefenverstellungen!

Jubelkombi in Stoff ab
1199.-

home
meine wohnkollektion
Preisbeispiel
Wohnlandschaft
mit Funktion Stellmaß
ca. 305x199 cm.

Lösungsbeispiel

Aktionen gültig bis 04.01.2025. 1) Der Rechnungsbetrag wird um die Höhe der MwSt. reduziert. Als Rabatt von 15,96% auf unseren Listenpreis, dies entspricht dem Mehrwertsteueranteil von 19%. 1) und 2) Aus gesetzlichen Gründen wird die Rechnung brutto inkl. MwSt. ausgewiesen. Der Rabatt bezieht sich auf unseren Listenpreis. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Nur gültig für Neuaufträge. Ausgenommen in unseren Prospekten beworbene Ware, als reduziert gekennzeichnete sowie mit Werbepreisen ausgezeichnete Ware. Ebenfalls ausgenommen ist Ware der Hersteller Casada, Coco Maison, Henders & Xoon. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. • Alles Abholpreise, solange der Vorrat reicht • Zwischenverkauf vorbehalten • Alles ohne Zierkissen und Deko. • eichsfelder möbelcenter GmbH & Co. KG

Ludwig-Erhard-Straße 1 • 37434 Gieboldehausen • www.eichsfelder-moebelcenter.de
Tel. 05528 999666 • Montag – Freitag 9.30 bis 19.00 Uhr • Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr

WIR HABEN AUCH MONTAGS GEÖFFNET!